

Mit dramatischen Texten produktiv umgehen (Lösungen)

1 Mögliche Gedanken Romeos: „Was für ein schönes Mädchen, was für eine zarte Hand.“; „Ich würde sie so gern küssen“; „Wie gut sie auf meine Worte reagiert, wie wir im Gleichklang sprechen, unser Herz schlägt vielleicht auch im Gleichklang. Seelenverwandte?“; „Sie ist die Tochter der Capulets? Oh mein Gott!“

Mögliche Gedanken Julias: „Wer ist dieser Mann?“; „Wie galant er spricht. Wie er mich um den Finger wickeln kann.“; „Er küsst wunderbar. Jetzt spüre ich die Schmetterlinge tanzen.“

2 Freie Schülerarbeit
Lösungsaspekte:

Romeo:

- Verliebtheit zu Julia
- Unfassbarkeit über Julias Herkunft
- Sorge, Angst vor dem Kommenden
- Wunsch des Wiedersehens
- Gedanke an Rosalinde

Julia:

- Unsicherheit
- Verliebtheit zu Romeo
- Hoffnung auf eine Beziehung mit Romeo
- Gedanken an die Mutter
- Angst vor möglicher Entdeckung
- Zwangsheirat mit Paris

Die jeweiligen Namen dürfen nicht Erwähnung finden, da sie bis zu dem Zeitpunkt beiden Protagonisten unbekannt sind.